

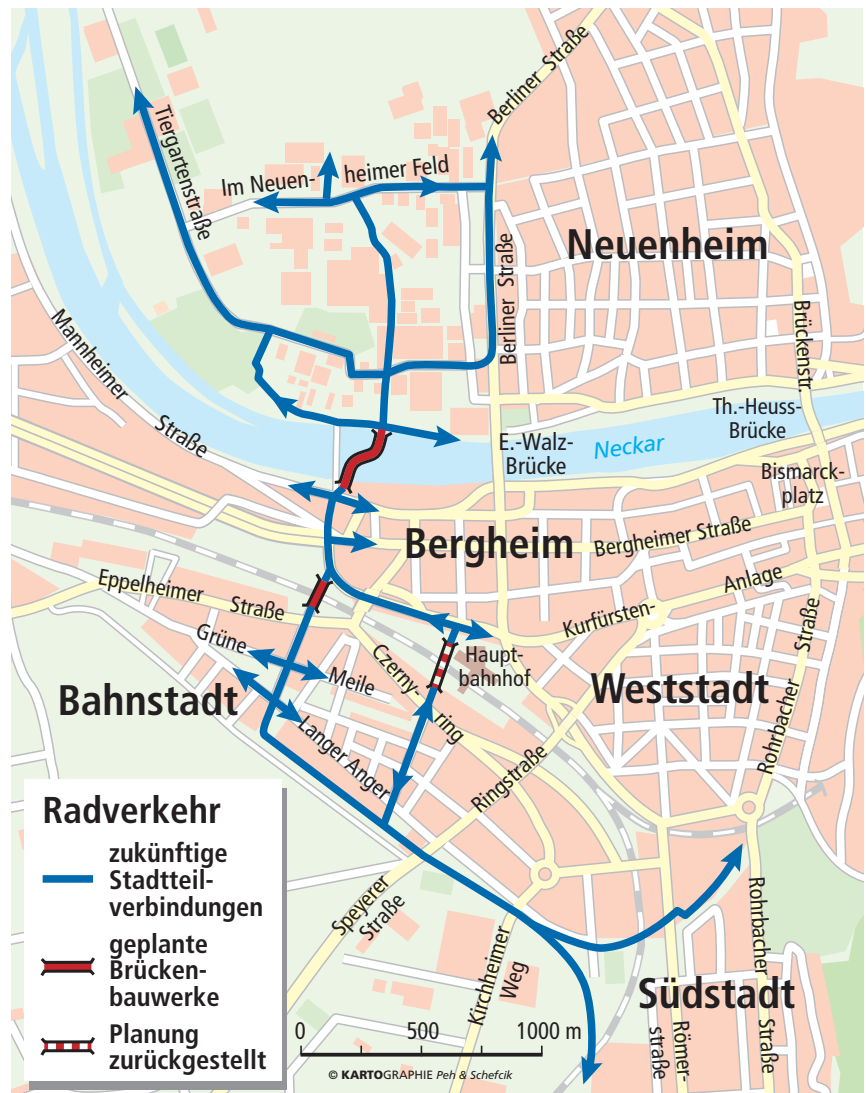
Neue Brücke als Teil der Radachse

Bauwerk zwischen Bahnstadt und Bergheim wird Nord-Süd-Verbindung verbessern

Eine neue Brücke soll in Zukunft eine schnelle und bequeme Verbindung für Radfahrer und Fußgänger zwischen der Bahnstadt und Bergheim schaffen. Den Vorentwurf hat die Stadt nun bei einer Infoveranstaltung vorgestellt. Die Brücke wird ein wesentlicher Abschnitt der Radwegachse von den südlichen Stadtteilen ins Neuenheimer Feld sein.

Im weiteren Verlauf der Achse ist zudem frühestens 2018 östlich des Wehrstegs der Bau einer neuen Verbindung über den Neckar geplant. Die Brücke zwischen der Bahnstadt und Bergheim wird in Fortführung der Da-Vinci-Straße neben dem Kino über die Bahngleise führen, wo sie an die Gneisenaustraße angebunden wird. Einschließlich der Rampen wird die Brücke Gneisenaustraße etwa 180 Meter lang und zwischen den Geländern sechs Meter breit sein.

Gebaut werden soll eine Schrägseilbrücke mit einem Pylon auf der Nordseite. Fußgänger und Radfahrer werden auf getrennten Spuren die Gleise überqueren. Die Planung wurde mit dem Beirat von Menschen mit Behinderungen abgestimmt. Die Festlegung weiterer Details folgt im Rahmen der Entwurfs- und der Ausführungsplanung. Die Brücke soll 2018 gebaut werden.



Die geplante Brücke ist ein wichtiger Abschnitt der Radachse zwischen den südlichen Stadtteilen und dem Neuenheimer Feld.
Grafik: Peh und Schefcik